

Entdeckendes Lernen mit dem GIS-Browser des Kantons Zürich

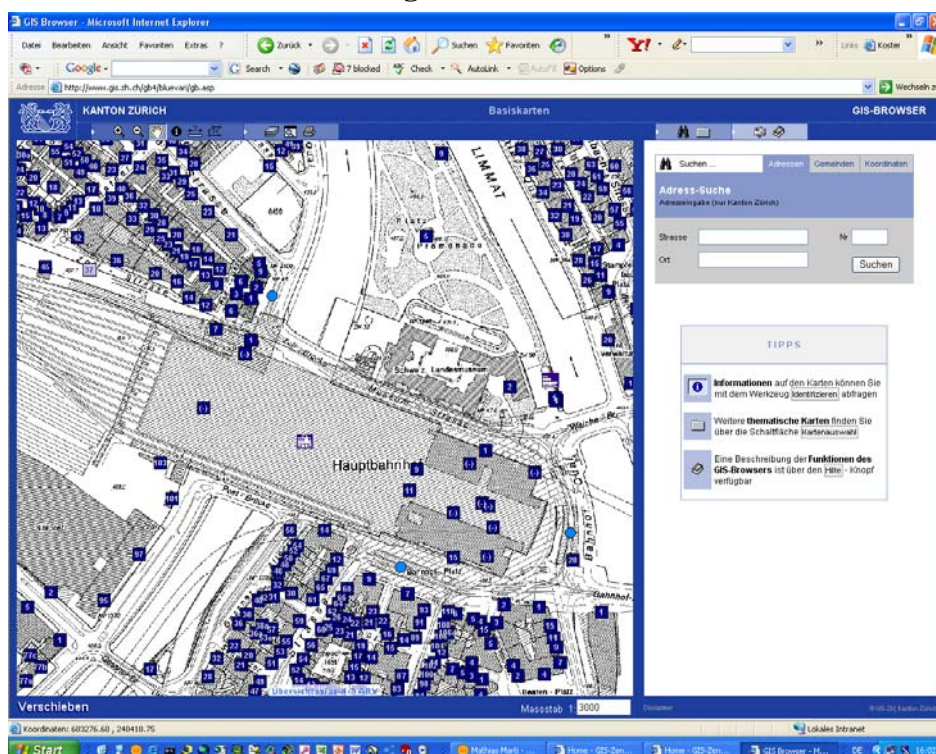
<http://www.gis.zh.ch/gb4/bluevari/gb.asp>

Aufgaben

Entdecke deine Wohngegend mit dem Gis-Browser

1. Such dein Haus.
2. Miss die Fläche deines Hauses.
3. Miss die Distanz zur nächsten Haltestelle.
4. Blende eine Karte deiner Wahl ein, z.B. aus den Bereichen Naturschutz, Wald oder Gewässer.

Nun machst du dich auf Schatzsuche. Folge dabei den untenstehenden Anweisungen.



1. Such auf dem GIS-Browser den Startort, so dass dein Bildschirm ähnlich wie das untenstehende aussieht.
2. Mit „Verschieben“ (dem „Händchen“) folgst du der Limmat südwärts bis zum Zürichsee - zur Quai-Brücke.
3. Zoom mit „Vergrössern“ (der „Plus-Lupe“) hinein, bis das „i“ des Worts Quai gross auf dem Bildschirm erscheint.
4. Klick nun mit „Identifizieren“ (dem „i“) in die Mitte des i-Punkts und notiere Dir die Koordinaten aus dem „Text-Fenster“ oben rechts.
5. Runde die Koordinaten auf den nächsten Tausender auf , gib sie in die „Koordinatensuche“ ein und lass sie dir anzeigen.
6. Geh zur Bushaltestelle Sprecherstrasse (Tipp: mit dem „i“ findet Ihr heraus, welcher blaue Punkt die richtige Haltestelle ist)
7. Wenn du das „i“ benutzt, siehst du im „Text-Fenster“ den Link „Fahrplan“. Drück darauf und lass dir den Jahresfahrplan Richtung Hegibachplatz anzeigen. Merk dir die zweitletzte Station.
8. Gib diese in die „Adress-Suche“ ein, füge bei Ort: „zürich“ dazu und lass dir die Karte zu Nr. 7 anzeigen.



9. Gib den Massstab 1:2'500 ein und verschieb den roten Kreis an den unteren Bildrand.
10. Nun miss mit „Distanzen messen“ (dem „Lineal mit Fragezeichen“) vom roten Kreis aus ca. 300 m nach Norden.
11. Zoom auf die Kreuzung und gib den Massstab 1:1'500 ein.
12. Unter „Kartenauswahl“ wählst du „Orthofotos (Swissimage)“.
13. Der Schatz befindet sich im Park nord-westlich von dir unter jenem Baum, der am nächsten bei der Mitte der grossen Wiese steht.
14. Klick mit dem „i“ auf den Schatzort und lies die Koordinaten ab.

Schatzsuche II

Verstecke selber einen Schatz und lass Mitschülerinnen und –schüler suchen.

Dazu musst du von einem gut auffindbaren Startort einen ‚Screen Shot‘ (z. B. Bahnhof Wetzikon) machen. Das wird dann der Ort wo der Schatz versteckt ist. Um die Anleitung für die Schatzsuche zusammenzustellen, benutzt du nun die verschiedenen Werkzeuge wie Distanzen messen, Massstab verändern, verschiedene Suchmöglichkeiten, virtuelle Fahrten auf dem ZVV-Netz, Strassen oder Eisenbahnlinien folgen oder gehen in verschiedene Himmelsrichtungen. Jeden Schritt musst du in einer Liste aufschreiben. Zum Schluss klickst du mit dem Info-Knopf an einer markanten Stelle auf den vergrösserten Browser und machst einen zweiten ‚Screen Shot‘. Dieser Ort ist dann der Startpunkt der Schatzsuche. Nun musst du nur noch die Liste umkehren so dass der Startpunkt und der Punkt wo der Schatz versteckt ist vertauscht werden, und die Schatzsuche kann beginnen.

Passwortsuche

Diesmal ist die Schatzkiste mit einem digitalen Schloss gesichert. Das Passwort dazu findest du aber heraus, wenn du genau die Anweisungen befolgst.

1. Such die Gemeinde Urdorf mit Hilfe der Gemeinde-Auswahl (Tipp: mit der Taste u springt man zur ersten Gemeinde mit einem Anfangsbuchstaben U). Ändere den Massstab auf 1:250, schreib die dritte der vier Zahlen auf.
2. Füll die Adress-Suche folgendermassen aus: Strasse: loo, Nr: 2, Ort: züri (keine Bedenken, der GIS-Browser sucht sich möglichst ähnliche Adressen), lass dir die Karte zur ersten Adresse anzeigen, zoom hinein. Mit dem Werkzeug Identifizieren "i" findest du den Namen der nächstgelegenen Bushaltestelle heraus (blauer Punkt), schreib den letzten Buchstaben auf.
3. Geh zum Koordinatenpaar 686'000/238'000, Massstab: 1:10'000, folg der dünnen schwarzen Linie mit dem Verschieben-Werkzeug "Händchen" nach Norden und füg den dritten Buchstaben, den du durchschneidest, dem Lösungswort hinzu.
4. Geh mit Hilfe der Koordinatensuche zu Punkt 696'879/262'113. Miss mit dem Werkzeug "Distanzen messen" 146m in südwestlicher Richtung der Strasse entlang, 92m der Konradstrasse entlang und dann 81m in nordöstlicher Richtung; Notiere ebenfalls den Anfangsbuchstaben.
5. Du befindest dich beim Bahnhof in Winterthur. Da wo heute die Geleise sind, gab es früher, so etwa um 1850 einen ...? Bei der Kartenauswahl wählst Du unter Historische Karten die Wildkarte aus und setzt den Massstab auf 1:10'000. Der erste Buchstabe der acht gehört ins Passwort.

Quellen und Links:

<http://www.gis.zh.ch/gb4/bluevari/gb.asp>

<http://www.swisstopo.ch/de/basics/karto/>